
Lösungsvorschläge zum Arbeitsmaterial

Lerneinheit: *Merkmale von Bauhaus-Architektur*

Aufgabe 1:

Schüler/in 1: Gebäudearchitektur

In Abgrenzung zu den ornamentalen Kunststilen können z.B. folgende Merkmale genannt oder beschrieben werden:

- Kubische Grundform mit Aussparungen
- Flachdach
- schlichte, weiße Fassade
- keinerlei schmückenden Ornamente
- dreigeschossige Gebäudekomposition in Hanglage (Wohnräume im 2. Stock zum Garten hin ausgerichtet, die Straßenfassade des Hauses mit den Schlafzimmern entspricht dem dritten Stock, im Grundgeschoss finden sich die Hauswirtschaftsräume)
- vielfach offene Raumgestaltung (*ermöglicht durch eine tragende Stahlkonstruktion, zum ersten Mal hier realisiert*)
- großzügiger, offener Wohnraum, der sich zu zwei Seiten mit deckenhoher, um die Ecke führender Fensterfront nach außen öffnet; diese Verglasung ermöglicht viel Lichtzufuhr und integriert gleichzeitig visuell die Natur
- großzügige Terrassen im oberen Geschoss, auch ermöglicht durch Auskragungen

Schüler/in 2: Innenraumgestaltung

Folgende Merkmale können z.B. genannt oder beschrieben werden:

- Keine tragenden Trennwände im Hauptwohnbereich, die verschiedenen Bereiche (Wohnzimmer, Esszimmer, Arbeitsbereich) werden durch freistehende Schränke, Vorhänge o.a. sowie durch eine freistehende Marmorwand visuell eingeteilt.
- Vorherrschen natürlicher, heller (Pastell-)Farben und Hell-Dunkel –Kontraste
- Einsatz vor allem natürlicher Materialien (Marmor, Holz, Seide) und Metall
- Wände aller Schlafzimmer sind in Weiß gehalten, das Badezimmer in Weiß/Elfenbein
- eine offene Wendeltreppe verbindet den Hauptwohnraum im 2. Stock mit den Schlafräumen im 3. Stock
- Das Mobiliar erscheint auf das Wesentliche reduziert und entsprechend des Bauhaus Designs funktional (auch: Einbauschränke); vorherrschende Materialien sind Metall (gebogenes Stahlrohr), Textil, Glas und Holz

Aufgabe 2 a):

Schüler/in 1:

Genannt werden können u.a. folgende Merkmale:

- einfache, kubische Grundformen
- funktionale Bauweise



- Flachdach
- Öffnung der Räume nach außen durch große Fensterbänder oder Glasvorhangfassaden
- filigrane Stahlstützen (Stahlskelett)
- schlichte helle, weiß-graue Fassaden
- keine dekorativen Elemente.
- Überdachte Terrassen (z.B. durch Auskragungen)

Schüler/in 2:

Genannt werden können u.a. folgende Merkmale:

- sachliches-minimalistisches, funktionales Design
- Einbauschränke und eingebaute Regalelemente (platzsparend)
- vorherrschende Materialien: Gebogenes Stahlrohr, Holz
- keine dekorativen Ornamente, Muster o.ä.

Aufgabe 2 b):

Zu erwarten sind hier vor allem Merkmale, die das sachlich-nüchterne, funktionale Design sowie die verwendeten Materialien betreffen.

Aufgabe 3 a):

„Funktionalismus“ ist eine Strömung innerhalb des Designs und der Architektur, die die technische Funktionalität über die ästhetische Form stellt, was sich in der allgemeinen Ablehnung jedweden Ornaments oder Dekors äußert. Auch verbindet sich hiermit der Glaube, dass mit Wissenschaft, Verstand und Logik die wesentlichen Probleme des modernen Zeitalters lösbar seien. Die Konsequenz hieraus ist, dass die Frage nach Zweck- oder Nützlichkeitsaspekten zum alleinigen Maßstab künstlerischer Entscheidungen erhoben wird.

„Neue Sachlichkeit“ in der Architektur wird der Bewegung des „Neuen Bauens“ zugerechnet und beschreibt in Abgrenzung zum Expressionismus zweckbetontes, funktionales Baudesign seit den frühen 1920er Jahren. Die „Neue Sachlichkeit“ findet ihr Ende in Deutschland mit der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten, nimmt aber aufgrund der Emigration vieler Bauhaus-Architekten Einfluss auf die Ausbildung der internationalen Moderne in der Architektur (*International Style*).

Aufgabe 3 b):

„Neue Sachlichkeit“ innerhalb der Architektur wurde in Deutschland entscheidend durch das Bauhaus geprägt. Das zweckgebundene, funktionale Design der Bauhaus-Architektur entspricht in weiten Teilen der Absage des Funktionalismus an die künstlerische Bedeutung der ästhetischen Form, da auch hier der funktionale Anspruch in den Mittelpunkt rückt, an dem sich die Form orientieren soll.

Spurensuche-Projekte

Aufgrund der regional bedingten Ausrichtung der Projekte können an dieser Stelle keine Lösungsvorschläge gemacht werden.

Internetadressen

1. Unter diesem Link finden Sie weitere detaillierte Informationen z.B. zur Geschichte, den Künstlern/innen und Werken des Bauhauses:
<https://www.bauhaus100.de>
2. Unter diesem Link finden die Schülerinnen und Schüler Fachtermini zur Beschreibung von Gebäudemerkmale:
http://test.marterl.at/downloads/Fachbegriffe_in_der_Architektur_.pdf
3. Hier finden Sie Informationen zu wichtigen Fachbegriffen aus dem Bereich „Design“:
<http://www.designlexikon.net>
4. Unter diesem Link finden Sie rechtliche Hinweise zur Fotografie von Gebäuden („Panoramafreiheit“):
<https://www.fotorecht-seiler.eu/panoramafreiheit-fotografie-gebaeuden/>